

Angehende Hausfrauen bei einem Kochlehrgang der Hamburger Elektrizitätswerke (1951)

Kurzbeschreibung

In der Bundesrepublik stieg die Frauenerwerbsquote infolge des allgemeinen Arbeitskräftebedarfes der wachsenden Wirtschaft und der wachsenden Konsumbedürfnisse von Familien von 44,4 Prozent (1950) auf 49,2 Prozent (1957) an. Dennoch sahen viele die weibliche Erwerbstätigkeit nur als Provisorium, da Berufstätigkeit und „rollenspezifische“ Aufgaben der Frau in der Familie für nicht miteinander vereinbar gehalten wurden. Um jungen, erwerbstätigen Frauen die Fähigkeiten zur Haushaltsführung zu vermitteln, und sie so auf das Hausfrauendasein vorzubereiten, wurden von einigen Betrieben entsprechende Abendkurse angeboten. Dieses Foto zeigt die Teilnehmerinnen eines Kochkurses der Hamburger Elektrizitätswerke.

Quelle



Quelle: Foto: Germin.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30004597. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk

Empfohlene Zitation: Angehende Hausfrauen bei einem Kochlehrgang der Hamburger Elektrizitätswerke (1951), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<https://germanhistorydocs.org/de/die-besatzungszeit-und-die-entstehung-zweier-staaten-1945-1961/ghdi:image-2586> [09.05.2024].